



Pfingstferien im Bauernhausmuseum Amerang

Beitrag

Keine Lust auf Staus auf den Straßen oder Gedränge am Bahnsteig? Das Bauernhausmuseum Amerang des Bezirks Oberbayern ist die erste Adresse für den Pfingsturlaub daheim! Das mitten im Grünen liegende Gelände bietet Erwachsenen und Kindern entspannte und spannende Ferientage. Außer den historischen Bauernhöfen, Stadeln und Werkstätten ist einiges geboten.

Am **Pfingstmontag, 29. Mai** lädt das Freilichtmuseum zum **Deutschen Mühlentag** ein. Um 11 Uhr und 14 Uhr gibt es Vorführungen an der alten Sägemühle. Groß und Klein erfahren, wie eine Sägemühle am rauschenden Bach funktioniert. Ober-, mittel- oder unterschlächtig, das ist die Frage! Einst klapperten Getreide- und Sägemühlen an vielen Gewässern Oberbayerns. Sie waren wichtige Wirtschaftsbetriebe zur Grundversorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und Baumaterial. Ein interessanter Einblick in die Geschichte der Mühle!

Die Kinder können der Märchenerzählerin Wilma Pfeiffer ab 14:30 Uhr zwei Stunden lang den Märchen zum Lachen und sich Wundern lauschen. Zwischen Becherwerken und der großen Sackwaage in der Furthmühle erzählt sie vom kleinen Mühlmanderl, der eine Prinzessin heiratet. Vom Räuber Haselnuss, den alle fürchten, obwohl er so winzig ist wie eine Nuss, vom Wassermann, der den Himmel ins Wasser holt und von einer Klobürste, die unbedingt die schönste sein wollte.

Am **Mittwoch, 7. Juni** sind alle **kleinen Kräuterdetektive** mit Spürsinn gefragt! Kräuterexpertin Ingrid Götsberger begibt sich mit den Kindern in einer Führung mit Workshop auf die Suche nach Pflanzen. Die kleinen Detektive lernen vom Gänseblümchen bis zum Löwenzahn, vom Gundermann bis zur Vogelmiere vieles kennen. Aus den gesammelten Wildpflanzen stellen dann alle gemeinsam Kräuterprodukte her, die jeder mit nach Hause nehmen darf. Eine Anmeldung per E-Mail an museum@bhm-amerang.de ist dafür erforderlich.

Eine **Fotoausstellung** ist in den Räumen der historischen Furthmühle zu entdecken. Unter dem Motto „Einmal Volltanken bitte!“ porträtieren brillant bebilderte Steckbriefe die **Tankstellen an der Deutschen Alpenstraße**. Aktuelle Fotografien von Christian Bäck zeigen die Ästhetik, Gestaltung und heutige Nutzung der historischen Gebäude. Zu sehen sind Beispiele aus dem östlichen Teil der

Panoramastraße zwischen Garmisch-Partenkirchen und dem Königssee. Dazu gibt es auch historische Fotografien von Tankstellen. Und manch eine ehemalige Tankstelle beherbergt heute ganz was anderes – vom Gemüseladen bis zum Büro des Kaminkehrers gibt es Originelles zu entdecken.

Geöffnet hat das Bauernhausmuseum Amerang dienstags bis sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr, an Feiertagen und Kirchweih auch montags. Aktuelle Informationen zum Veranstaltungsprogramm gibt es unter www.bhm-amerang.de oder telefonisch unter 08075/915090.

Bericht und Fotos: Bezirk Oberbayern

Ehemalige Tankstelle an der Schwarzbachwacht (Lk. Berchtesgadener Land), erbaut 1936/37. © Bezirk Oberbayern, Archiv FLM Glentleiten, Christian Bäck



Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft



Schlagworte

1. Amerang
2. Bauernhausmuseum
3. Pfingsten